

BauKG - SiGePlan

ABK-SiGe-Plan unterstützt den Planungs- und Baukoordinator bei der Erstellung von Sicherheits- und Gesundheitsschutzplänen und bei der Erstellung der Unterlage für spätere Arbeiten. Die Funktionalität geht über die reine Koordination von Schutzmaßnahmen und –einrichtungen weit hinaus und beinhaltet auch die Bauablaufplanung und die Dokumentenverwaltung.

ÖNORM-konforme Gestaltung des SiGe-Plans

Laufende Protokollierung der anwesenden Firmen im Bauablaufplan

Vorlagen für Schriftverkehr durch Koppelung mit ABK Dokumentenmanagement

Besprechungsprotokolle mit aussagekräftigen Fotos ergänzen

Gefahren erkennen und leistungsbezogen aktiv Schutzmaßnahmen treffen

Perspektive frei wählbar: Ausgabe nach gewünschten Betrachtungszeiträumen

Sicherheit und Gesundheit auf der Baustelle

Das Bauarbeitenkoordinationsgesetzes (BauKG BGBl. I Nr. 37/1999) regelt Anforderungen an Schutzvorkehrungen, damit für alle am Bau beschäftigten Personen Sicherheit gewährleistet ist und deren Gesundheit bewahrt wird. Grundlage für die erforderlichen Schutzmaßnahmen sind einerseits die zu erbringenden Leistungen auf der Baustelle, wobei auch die Koordination dieser Leistungen und der daraus resultierenden Maßnahmen zu berücksichtigen sind.

Planung und Ausschreibung von Maßnahmen

Der Baustein ABK-SiGe-Plan unterstützt Sie bei der Erstellung des Sicherheits- und Gesundheitsschutzplans (SiGe-Plan) mit der Anfertigung eines Anwesenheitsplans, mit der Definition von Gefahren, mit der Festlegung und der Koordination notwendiger Maßnahmen und schließlich bei der Übernahme der dafür erforderlichen Positionen in die Ausschreibung.

Die komplette Lösung für alle erforderlichen Unterlagen

ABK-Basisdaten als Ergänzungstexte zur LB-Hochbau, diverse Kataloge und andere Eingabehilfen, sowie Prüfroutinen erleichtern die Erarbeitung der erforderlichen Unterlagen. Das sind die Vorankündigung, der SiGePlan (als Maßnahmenübersicht oder detailliert in Buchform, auch sortiert nach Gewerken) und die Unterlagen für spätere Arbeiten.

Abschließend werden diese Dokumente ausgegeben. Alle Dateien werden übersichtlich im ABK Dokumentenmanagement abgelegt.

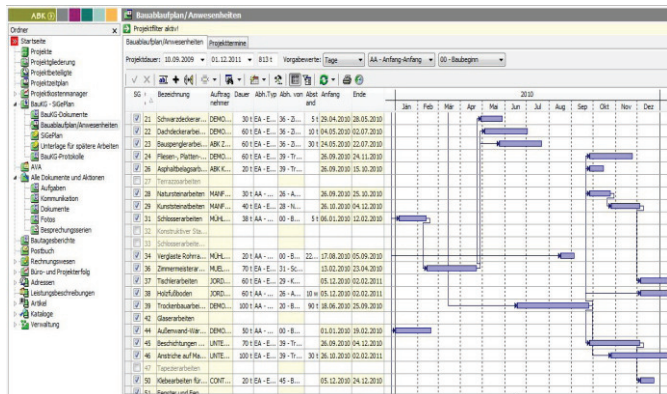
ABK-SiGe-Plan deckt alle Anforderungen für die Erstellung von Sicherheits- und Gesundheitsschutzplänen und für die Erstellung der Unterlage für spätere Arbeiten nach ÖNORM B2107 ab. Die Möglichkeiten in ABK-SiGe-Plan gehen über die reine Koordination von Schutzmaßnahmen und Schutzeinrichtungen weit hinaus:

- Mit ABK-Zeitplan wird ein Bauablaufplan erstellt und die Anwesenheiten der einzelnen Firmen auf der Baustelle koordiniert.
- Anhand der geplanten Leistungen werden die möglichen Gefahren erkannt und entsprechende Schutzmaßnahmen ausgewählt und koordiniert.
- Im ABK-SiGe-Plan integrierten Dokumentenmanagement stehen eine Reihe von Dokument-Vorlagen zur Verfügung. Hier wird auch die notwendige Korrespondenz an die Betroffenen erstellt und es werden alle mitgeltenden Dokumente verwaltet.
- Für die Dokumentation von Baustellenbesuchen und Besprechungen des Baukoordinators stehen in ABK7 Besprechungsprotokolle zur Verfügung.

Die Projektzeitplanung im Detail:

Leistungen werden mit einem Beginndatum und einer Dauer oder einem Enddatum versehen. Die Eingabe dieser Werte erfolgt in Tagen oder in Wochen und kann sogar mit einem einfachen Mausklick auf den Zeitbalken erstellt und geändert werden. Beginn, Ende oder Dauer einer Leistung sind meist von anderen Leistungen abhängig – dieser Bezug kann als Verknüpfung eingegeben werden. Ändert sich ein Zeitbalken, werden alle davon abhängigen Termine auch geändert.

Auch bei einer Terminverschiebung für das gesamte Projekt wird der Ablaufplan sofort korrekt dargestellt. Der Bauablaufplan wird für alle Gewerke und Abhängigkeiten durch einfache Maussteuerung erstellt. Die Arbeitgeber werden den Gewerken zugeordnet und die nach BauKG verantwortlichen Personen eingegeben.



Die Dauer einer Maßnahme wird mit Hilfe der speziellen Abhängigkeitstypen „Verursacher“ und „Verursacher/Betroffene“ errechnet.

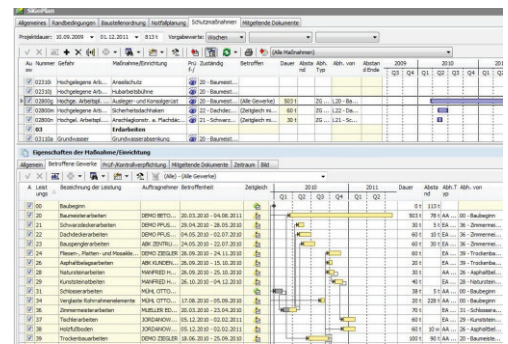
Die betroffenen Gewerke können besonders einfach identifiziert und ausgewählt werden.

Ändert sich zum Beispiel die Dauer des Gewerkes des Verursachers einer Maßnahme, so ändert sich auch die Maßnahmendauer und die von der Maßnahme betroffenen zeitgleich anwesenden Gewerke werden neu berechnet.

Das für die Maßnahme verantwortliche Gewerk wird automatisch mit einem konkreten Namen hinterlegt, sobald ein Projektbeteiligter zugeordnet ist.

Die Ausgabe des SiGe-Plans erfolgt in ABK7 - wie in der ÖNORM gefordert - nach unterschiedlichen Gesichtspunkten:

Der Ausdruck kann nach einem gewünschten Betrachtungszeitraum erfolgen. So kann das Balkendiagramm für den nächsten Monat ausgegeben werden. Die zugehörigen Dokumente (Pläne, Bescheide) werden ebenfalls aufgelistet. Ein automatisch generiertes Inhaltsverzeichnis vervollständigt den SiGe-Plan.



Dokumentenmanagement für den Planungs- und Baukoordinator

Im Zuge der Arbeit als Planungs- und Baukoordinator fallen diverse Schriftstücke, Formulare, Checklisten und Korrespondenzen an, die Sie mit ABK7 übersichtlich verwalten können. Mit ABK7 bekommen Sie auch wesentliche Dokumente des BauKG (Vorankündigung, Prüfprotokolle, Meldeblatt für Unternehmen, ...) als Vorlage, die Sie für Ihre Bedürfnisse abändern können. Natürlich können Sie auch Ihre vorhandenen, bereits bewährten Dokumente in jedem beliebigen Datenformat übernehmen.

Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan

Mit ABK7 werden allgemeine Informationen eines SiGe-Plans, die an alle Baubeteiligten ergehen wie die Randbedingungen, die Baustellenordnung und die Notfallplanung getrennt von den konkreten Schutzmaßnahmen verwaltet. Für die Auswahl der konkreten Schutzmaßnahmen wurden die in der ÖNORM B2107 angegebenen Unterlagen eingearbeitet. In diesem Standardkatalog sind bereits alle relevanten gesetzlichen Bestimmungen und Regelwerke zugeordnet. Anhand der geplanten Leistungen werden die möglichen Gefahren erkannt und entsprechende Schutzmaßnahmen ausgewählt.

Alle erforderlichen Inhalte werden gesondert nach Gewerken/Gewerkegruppen mit gemeinsamen oder gleichartigen Schutzeinrichtungen, nach Maßnahmen mit Prüf- und Kontrollpflichten und nach Gefahren/Schutzmaßnahmen für den kurzfristigen Aufenthalt von Lieferanten ausgegeben.

Für regelmäßige Besprechungen und Baustellenbegehungen stehen dem Baukoordinator auch ABK-Besprechungsprotokolle zur Verfügung. Jeder Punkt wird fortgeführt bis er erledigt ist und kann mit aussagekräftigen Fotos ergänzt werden.

